

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 28 (2015)  
**Heft:** [2]: Andreas Christen

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Andreas Christen

Andreas Christen (1936–2006) leistete als Künstler und als Designer Wesentliches und Gleichwertiges. Er trennte die zwei Berufe, die er zeitlebens parallel ausübte, schuf weder Kunstdesign noch Designkunst. Trotzdem basierte sein Tun auf einer gemeinsamen Sprache. Sie vermittelt seine Absicht, zum Kern vorzutossen: In der Kunst untersuchte er die Bedingungen des Raums, im Design die der Fertigung und des Gebrauchs. Deshalb wirken seine Entwürfe zeitlos – ein Briefkasten oder eine Leuchte ebenso wie ein Relief.

Das Heft erscheint zur Ausstellung, mit der die Ernst Schweizer AG vom 15. Januar bis 27. Februar 2015 das vierzigjährige Designjubiläum des Briefkastens feiert.

**Schweizer**